



**SEELSORGERAUM
MITTLERES WIPPTAL**

36. Jahrgang Nr. 1
Feber 2020

WIR ALLE

**PFARRBRIEF DER PFARREN
Matrei am Br. - Navis - Gschnitz**

F A S T E N Z E I T
K A R W O C H E O S T E R N

Aus dem Inhalt:

Vorwort Dekan 3

Seelsorgeraum
Exerzitien im Alltag 5

Jugend - Kinder
Dekanatsjugend 6
Vorschau Firmung 2020 8
Erstkommunion 9

Termine
Fastenzeit, Ostern 12

Pfarre Matrei
Begegnungsforum Matrei 10
Rückblick Sternsingen 17
Gemischter Chor 19

Pfarre Navis
Rückblick Sternsingen 21
Pfarrversammlung 21

Pfarre Gschnitz
MinistrantInnen Jungschar 22
Rückblick Sternsingen 23

Bildungshaus St. Michael 24

Chronik 27





ANSPRECHPERSONEN IM SEELSORGERAUM

SEELSORGE
R A U M



LEITER DES SEELSORGERAUMS Pfarrer/Dekan Augustin Ortner

Ansprechperson für die Seelsorge im ganzen Seelsorgeraum; Erstkontakt für seelsorgliche Anliegen und Letztverantwortung für alle drei Pfarren

Tel.: 05273/6244 E-Mail: pfarramt_matrei@aon.at



AUSHILFSPRIESTER IM SEELSORGERAUM Josef Aichner im Ruhestand

Er wird weiterhin im Seelsorgeraum mithelfen und einige Gottesdienste übernehmen.



PASTORALASSISTENTINNEN IM SEELSORGERAUM Maria Pranger

Sprechstunde: Do: 16-18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0664/5373188 E-Mail: maria.pranger@sr-mittlereswipptal.at

Magdalena Hörmann-Prem ist derzeit in Karenz



PFARRSEKRETÄRIN DER PFARREN MATREI UND NAVIS Carolina Garber

Erstkontakt für Termine in der Pfarre Matrei (Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse, Erstkommunion, Messintentionen, u.a.); Ansprechperson für die Verwaltung der Pfarren Matrei und Navis

Bürozeiten: Di, Mi: 8-11 Uhr, Do: 17-19 Uhr, Pfarramt Matrei

Tel.: 05273/6244 E-Mail: pfarramt_matrei@aon.at



PFARRKOORDINATOR DER PFARRE GSCHNITZ Peter Öttl

Erstkontakt für Termine (Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse, Erstkommunion, Messintentionen, u.a.) und Verwaltung in der Pfarre Gschnitz

Tel.: 0664/5782064 E-Mail: oetl.peter@aon.at



LEITER DES PFARR- UND JUGENDZENTRUMS MATREI Thomas Diregger

Ansprechperson für alle Anliegen rund ums Jugendzentrum Matrei, für Jungschar und Sternsingen in der Pfarre Matrei

Tel.: 0650/6201605 E-Mail: th.diregger@gmx.at

Impressum: Pfarrbrief Seelsorgeraum Mittleres Wipptal

Verleger und Herausgeber: Dekan Augustin Ortner, Seelsorgeraum Mittleres Wipptal

Redaktion und Gestaltung: Bettina Gamper, Carolina Garber, Thomas Garber, Maria Pranger

Layout: teamk2 [architekten] **Druck:** Athesiadruck, Bozen **Titelbild:** Leberblümchen

Redaktionsschluss: Pfarrbrief Pfingsten, Sommer 16. April 2020

Beiträge bitte im Pfarrbüro abgeben oder mailen an pfarrbrief@sr-mittlereswipptal.at



VORWORT

Dekan Augustin Ortner

SEELSORGE
R A U M

Liebe Pfarrgemeinden!

Martin Schleske ist ein begnadeter Geigenbauer im bayrischen Landsberg am Lech. Jede Geige, jede Bratsche und jedes Cello, das seine Werkstatt verlässt, trägt nicht nur seinen Brandstempel, sondern auch ein Kreuz. Unter dieses Kreuz setzt der Meister die Anfangsbuchstaben seines Namens – dazu stellt er auch einen Spruch aus der Bibel, der ihn während der Arbeit am Instrument begleitet hat:

„Ich möchte dem Instrument nicht nur den Klang mitgeben, sondern auch ein Segenswort.“

Viele Musiker/innen, die seine Instrumente spielen, sind vom jeweiligen Bibelzitat tief berührt. Und M. Schleske weiter: *„Ich sehe uns Menschen als Instrumente in Gottes Händen.“*

Dieses göttlich menschliche Zusammenspiel ist es, das uns zur Person macht. Aus zwei lateinischen Worten „per“ und „sonare“ besteht dieser Begriff, und er bedeutet „hindurch klingen“.

Zur Person macht nur der Klang, den Gott durch uns zum Klingen bringt.

Ich kann keine Instrumente spielen, aber diese Geschichte hat mich fasziniert. Ich möchte sie uns allen ans Herz legen, damit wir alle den KLANG GOTTES in der österlichen Bußzeit und in der österlichen Festzeit NEU entdecken.

Wir sollen das einüben und verwirklichen, was wir durch die Taufe geworden sind:

Ein neuer Mensch, in dem Christus sichtbar wird.

Ein paar Tipps:

Machen wir wieder bewusster das Kreuzzeichen!

Nehmen wir vom sonntäglichen Gottesdienst ein Wort Gottes mit in den Alltag!

Anregungen wird es auch von Bischof Hermann in seinem Fastenhirtenbrief geben: „Kultur der Versöhnung“, Versöhnungsraum für Firmlinge, Eltern und Paten.

Gut tun auch die Exerzitien im Alltag.

Wir können „neue Menschen“ werden, wenn wir in unserem Glauben, im Gebet und in unseren Festen Christus sichtbar machen:

- Unser Herr im Elend
- Kreuzwegandachten
- wenn wir teilen mit denen, die unsere Hilfe brauchen (Caritas-Haussammlung)
- Feier der Heiligen Woche
- Erstkommunion
- Maiandachten
- Bittgänge

Erneuerter und gelebter Glaube bleibt nie allein, sondern zeigt sich an anderen Menschen: im Schenken eines Lächelns, ein offenes Ohr und gut zuhören. Wir brauchen für unser Leben auch stille Zeiten.

Dein Gesicht und mein Gesicht ist es, das Christus heute in unserer Zeit und in unserer Welt hat.

Deine Hand und meine Hand ist es, die Christus heute zur Verfügung hat.

Zum Christsein macht nur der Klang, den Gott durch uns zum Klingen bringt.



VORWORT

SEELSORGE
R A U M

Dieses innige Zusammenspiel zwischen der Gnade und der Zuwendung Gottes und dem Glauben ist wie eine Liebesbeziehung. Die Gnade Gottes möchte unseren Glauben spielen, wie ein Musiker sein Instrument.

Die Heiligen Zeiten sind Chance und Herausforderung, wieder mehr Person zu

werden: Klangkörper des Himmels
Eine gesegnete und „klangvolle“ Zeit wünscht euch

Euer Dekan

Dies wünsche ich auch mir selber!

NEU IM PFARRBÜRO SEIT JÄNNER 2020

Carolina Garber, Pfarrsekretärin



Foto: Garber

Carolina Garber
Pfarrsekretärin
seit 2. Jänner 2020

Ich bin Carolina Garber und habe im Jänner als Pfarrsekretärin im Pfarrbüro Matrie begonnen. Ich wohne mit meiner Familie in Navis, und freue mich nach mehreren Karenzjahren wieder in den Berufsalltag zu finden. Glaube und Kirche begleiten mich schon

sehr lange. Aufgewachsen in der Pfarre Kematen war ich Ministrantin, Mini- und Jungschargruppenleiterin und im Pfarrgemeinderat aktiv. Die Arbeit auf diözesaner Ebene habe ich in der Katholischen Jungscharch als Ehrenamtliche in verschiedenen Teams kennengelernt und vor meiner Karenz habe ich als Bildungsreferentin im diözesanen Jungscharchbüro gearbeitet. Auch weiterhin bin ich im Gestaltungsteam der Kinderandacht „Griß di, Jesus“ und im Kinderliturgieteam der diözesanen Jungscharch dabei.

Ich freue mich auf viele Begegnungen in unserem Seelsorgeraum und das gemeinsame Arbeiten.

SCHNEESCHUHWANDERUNG - 7.2.2020 - ZUKUNFT & BERUFUNG



Firmlinge gestalteten Stationen zu diesem Thema. Wir tanzten, machten uns Gedanken über unseren Glauben, verbrannten unsere Sorgen und stärkten uns mit eigenen Glückskekzen.

Fotos: Garber



EXERZITIEN IM ALLTAG

SEELSORGE
R A U M

Maria Pranger, Pastoralassistentin im Seelsorgeraum

In unserem Seelsorgeraum finden in der Fastenzeit „Exerziten im Alltag“ statt.

In dieser Zeit treffen sich alle TeilnehmerInnen einmal in der Woche zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die Übungen der folgenden Woche.

Bitte darauf achten, dass man bei allen Treffen dabei sein kann!

Wann:

- am 2., 9., 16. und 23. März 2020 jeweils Montag um 19:30 Uhr
- und ein Abschlussabend.

Wo:

- im Widum in Matrie am Brenner

Begleitperson:

- Maria Pranger, Pastoralassistentin im SR Mittleres Wipptal

Anmeldung:

- bis Freitag, 28. Feber 2020 bei PA Maria Pranger maria.pranger@sr-mittleres-wipptal.at oder 0664/5373188

Für das Begleitheft bitten wir um einen kleinen Unkostenbeitrag.

Termin zum Vormerken

SEELSORGERAUM - AUSFLUG 2020

zur berühmten Felsenkirche Madonna della Corona.

Samstag, 20. Juni 2020

Weitere Infos folgen im nächsten Pfarrbrief.

Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.
Pilgererfahrungen im Alltag
Exerziten im Alltag
www.dok.at/exerziten

Liebender Gott,
du begleitest uns auf unserem Lebenspilgerweg. Lege Deinen Segen um uns wie einen Mantel, der uns wärmt und schützt in allen Höhen und Tiefen unseres Lebens.
Dein Segen sei uns **Wasser** auf den Durststrecken unseres Lebens.
Dein Segen sei unser **Wanderstab**, der uns stützt und leitet im unwegsamem Gelände unseres Lebens.
Dein Segen sei wie ein Paar **Schuhe**, das uns Trittfestigkeit verleiht, wenn der Boden unter uns wegzurutschen droht.
So ausgerüstet können wir in Dankbarkeit weitergehen in unserem Alltag durch alle Höhen und Tiefen Dir entgegen.
Herr segne uns heute und an jedem Tag.
Amen

Viele Menschen verlassen ihren Alltag und begeben sich für längere Zeit z.B. auf den Jakobsweg in Spanien oder Frankreich. Die körperlichen Anforderungen, die Einfachheit, das Unterwegssein bringen in den Menschen selbst etwas in Bewegung. Fragen nach dem Woher, Wohin, Warum und auch Gott selbst bekommen Platz.

Aber man muss nicht wegfahren, um Pilgererfahrungen zu machen. Ignatius von Loyola hat sich selbst in seiner Biografie als Pilger auf seinem eigenen Lebensweg gesehen. Er hat sich immer mehr als von Gott geführt und begleitet erfahren.

Entdecken auch wir: Jeder Lebensweg ist ein Pilgerweg. Und auch für uns gilt die Verheißung:

Wir dürfen dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.



DEKANATSJUGEND

SEELSORGE
R A U M

Silke Rymkuß, Dekanatsjugendleiterin

TOMBOLA DER KLEINEN DINGE - EIN FIRMPROJEKT

Hochmotivierte Firmlinge aus Matriei und Navis unterstützten das **Sozialprojekt beim Operettenadvent 2019**.

„Ein Wahnsinn, was die Mädls in der kurzen Zeit gebastelt und erbettelt haben.“ - berichtet Dekanatsjugendleiterin Silke Rymkuß ganz begeistert. „Und die Verkaufsgruppe hat schon fast alle Lose beim 1. Termin verkauft!“

So kamen wieder knapp über 1000 Euro zusammen. Ein Teil der Spenden ging wie jedes Jahr an Familien mit chronisch kranken Kindern, der größere Anteil floss in den Sozialfond Wipptal der Raiffeisenbank Wipptal.

Ein Vergelt's Gott an alle Geschäfte, Gasthäuser, Firmen und Privatleute für ihre gespendeten Gewinne, ein Vergelt's Gott an alle Loskäufer und vor allem an alle Jugendlichen für ihren Einsatz!



Fotos: Rymkuß

Basteln für einen guten Zweck.
Firmlinge engagieren sich beim Operettenadvent.



DU MUSST DICH ENTSCHEIDEN - ZWEI REISEN STEHEN AN

DEKANATSJUGENDFAHRT KORSIKA

Am 3. August 2020 startet der nächste Roadtrip durch Europa. Dieses Mal geht es zehn Tage durch den Süden: Italien mit Mailand und Pisa, Monaco und Frankreich mit Nizza und Korsika. Und wieder ist es diese einzigartige Mischung aus Großstadt und Natur, Kultur und Strand, Spiritualität und Feiern.

Programm

- Mo. 03.08.: Fahrt nach Mailand - Besichtigung „Das letzte Abendmahl“ von Leonardo da Vinci – Stadtspaziergang
- Di. 04.08.: Fahrt zum Heiligtum Notre-Dame de Laghet Nähe Monaco - Programm vor Ort
- Mi. 05 und Do. 6.8.: Monaco und Nizza

- Fr. 07.08.: Fähre nach Ile Rousse, Korsika – Zeltplatz: Aufbau und Programm vor Ort
- Sa. 08. – Mo. 10.8.: Bergtour San Antonio, Kloster Corbara, Fangotal, Strände uvm.
- Di. 11.8.: Fahrt nach Bastia – Fähre nach Livorno – Fahrt nach Pisa – Abendspaziergang
- Mi. 12.8.: Schiefer Turm von Pisa – Rückfahrt

Leistungen

- Fahrtkosten nach Korsika und zurück
- 9 x Übernachtungen einfach und auf Zeltplatz
- Vollpension
- Besichtigungsprogramm und Eintritte

Kosten: 700,00 Euro p.P.

Anmeldung und Info bei
Dekanatsjugendleiterin Silke Rymkuß



JUGEND

SEELSORGE
R A U M

TERMINE DER DEKANATSJUGENDSTELLE

- Sa, 7. März, 19:00 Uhr
Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Gschnitz
- So, 8. März, 9:00 Uhr
Versöhnungs- und Vorstellungsgottesdienst gestaltet von Steinacher Firmlingen, Pfarrkirche Steinach
- Fr, 20. März, 19:00 Uhr
Kochen, Essen, Beten wie damals im Widum Mieders
- Sa, 28. März
Forum: **#digitalnative #digitalnaiv**, St. Michael
- Fr, 10. April, 5:00 Uhr
Jugendkreuzweg in der Pfarrkirche Neustift
- Fr, 10. April, 19.30 Uhr
JUGEND-Passion in der Pfarrkirche Matriei
- Fr, 24. April, 19:00 Uhr
Herr im Elend – Wallfahrt mit Diözesanjugendseelsorger Kidane Korabza (Treffpunkt um 18:40 Uhr bei der NMS Matriei)
- Sa, 25. April, abends
Jugendliturgiefeier Matriei/ Navis, Ort und Uhrzeit wird noch bekanntgegeben

Dekanatsjugendstelle
Matriei am Brenner

Dekanatsjugendleiterin: Silke Rymkuß

Bergstein 28, A- 6143 Pfons

Tel.: 0676/ 8730-7798

E-mail: dekanatsjugend.matriei-am-brenner@dibk.at

DIÖZESANWALLFAHRT ROM 2020

Von 31. August bis 4. September 2020 machen sich viele Menschen unserer Diözese auf und besuchen die ewige Stadt, gemeinsam mit Bischof Hermann Glettler. Vatikan, Papstaudienz, das antike Rom, Pizza, Gelati und Strand – Rom hat einiges zu bieten. **Für alle jungen Menschen gibt es eine spezielle Reisevariante.**

Programm

- Mo. 31.08.: Anreise – Eröffnungsgottesdienst – Check-in
- Di. 01.09.2020: Petersdom mit Kuppel – Aventin-Hügel – Stadtralley „antikes Rom“
- Mi. 02.09.: Papstaudienz – Äthiopier im Vatikan

– Jugendgottesdienst im Jesuitenkolleg – Spanische Treppe (Ausgehen und Flanieren)

- Do. 03.09.: Tagesausflug nach Ostia (Meer und Strand) – Unterwegs: Katakomben Roms
- Fr. 04.09.: Heimreise

Leistungen

- Busfahrt im Komfortreisebus ab/bis Tirol inkl. Einfahrtsgenehmigungen und Parkgebühren
- 4 x Nächtigung im ERGIFE Palace Hotel, Via Aurelia 619, 00165 Rom
- City Tax in Rom (dzt. € 6,-/Person und Nacht)
- 4 x Halbpension im Hotel
- Besichtigungsprogramm und Eintritte
- Trinkgeldpauschale (€ 10,- pro Person)

Jugendpreis: 450,00 Euro p.P.

Anmeldeschluss: 1. Mai 2020



FIRMUNG im SEELSORGERAUM

SEELSORGE
R A U M

Maria Pranger, Pastoralassistentin im Seelsorgeraum

Am 18. Jänner 2020 haben auch die 25 FirmkandidatInnen von Trins und Gschnitz bei einem Starttreffen den Vorbereitungsweg zum Empfang der Firmung begonnen. „Warum lasse ich mich firmen?“, „Welche Bedeutung haben die sieben Gaben des Hl. Geistes in der heutigen Zeit“, „Was machen wir beim Vorstellungsgottesdienst“ und „Wie finden wir den Weg aus dem ‚Escape Room‘ ...“ das waren einige der Inhalte beim Starttreffen.



Die Vorstellungsgottesdienste in Navis am 25. Jänner und in Trins am 26. Jänner standen einerseits im Zeichen des von Papst Franziskus ins Leben gerufenen „Wort-Gottes-Sonntags“, nachgedacht wurde auch darüber, wie wir das aktuelle Sonntagsevangelium umsetzen können und uns in die Nachfolge Jesu begeben.

Schon seit Ende Oktober absolvieren die Firmlinge aus Matriei und Navis ihre Projekte: Nacht der 1000 Lichter, Operetten-advent, Sternsingen, Zeit schenken im Annaheim, Geo Caching, Mitgestaltung von Schneeschuhwanderung, Jugendmessen und Emmausgang, Fairer Handel ... Dabei beweisen sie immer wieder, dass sie mit viel Einsatz und Schwung dabei sind.

Ein besonderes Element der Vorbereitung wird heuer mit dem „Versöhnungsraum“ in Matriei angeboten, zu dem die FirmkandidatInnen mit ihren PatInnen eingeladen sind.

Liebe FirmkandidatInnen aus Gschnitz, Matriei, Navis und Trins!

Viel Schwung und Begeisterung auf dem weiteren Weg zur Firmung wünschen euch all eure BegleiterInnen!

Wir freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Schritte bis zur Firmung in Gschnitz am 9. Mai 2020 um 10 Uhr und in Matriei am 13. Juni 2020 um 9 Uhr.

VERSÖHNUNGSRAUM in der Pfarre Matriei

In der Fastenzeit 2019 wurde in der „Spitalskirche“ in Innsbruck erstmals ein „Versöhnungsraum“ angeboten. Jugendliche haben ihn konzipiert und realisiert - für Firmlinge, Jugendliche und Junggebliebene.



Das Firmtteam des Seelsorgeraums Mittleres Wipptal lädt herzlich ein, vom **23. bis 28. März 2020**, den Versöhnungsraum in der Johanneskirche und im Widum zu besuchen. Die genauen Öffnungszeiten werden rechtzeitig über Website und Schaukästen bekannt gegeben.

OSTERN und GEOCACHING

Sieben Burschen stellen sich der Herausforderung, die Tradition des Ostermarsches neu zu denken! Outdoor und auf Ostern hin sind die einzigen Vorgaben für die Firmlinge!

Lassen wir uns überraschen!

Ort und Zeit wird bekanntgegeben.



ERSTKOMMUNION 2020

SEELSORGE
R A U M

Maria Pranger, Pastoralassistentin im Seelsorgeraum

„Wo Himmel und Erde sich berühren“ – mit diesem Behelf der Katholischen Jungschar bereiten sich heuer fast 60 Kinder aus unserem Seelsorgeraum auf den ersten Empfang der Heiligen Kommunion vor.

Seit Ende Jänner finden in allen Pfarren die Vorbereitungstreffen in den Kleingruppen statt, in denen jeweils eine Bibelstelle im Zentrum steht, in der von besonderen Momenten mit Jesus berichtet wird.

Jesus ist mit uns am Weg, so wie mit seinen Jüngern am See Gennesaret, am Weg nach Emmaus. Er hält mit uns Mahl wie mit Zachäus und den vielen Menschen, die die Brotvermehrung miterlebt haben, er lädt uns immer wieder ein: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ und spricht uns Segensworte zu.



Liebe Kinder, liebe Familien der Erstkommunionkinder!

Wir wünschen euch von Herzen, dass ihr in der Zeit der Vorbereitung und immer, wenn wir miteinander Messe oder Wortgottesdienst feiern, spüren könnt, dass HIMMEL UND ERDE SICH BERÜHREN und Jesus immer bei uns ist.

ERSTKOMMUNION 2020 - TERMINE

Vorstellungsgottesdienste

- **Sonntag, 1. März 2020**
um 8:30 Uhr
in der Pfarrkirche Matriei
- **Sonntag, 8. März 2020**
um 10:00 Uhr
in der Pfarrkirche Navis
anschließend Fastensuppe
- **Sonntag, 22. März 2020**
um 10:30 Uhr
Familiengottesdienst
in der Pfarrkirche Gschnitz

Erstkommunion

- **Sonntag, 19. April 2020**
um 8:30 Uhr
in der Pfarrkirche Matriei
- **Sonntag, 17. Mai 2020**
um 10:30 Uhr
in der Pfarrkirche Gschnitz
- **Donnerstag, 21. Mai 2020**
um 10:00 Uhr
in der Pfarrkirche Navis
Einzug um 9:45 Uhr



„Diese meine Worte sollt ihr auf euer Herz und eure Seele schreiben.“ Dtn 11,18. **Wort-Gottes-Sonntag, 26. Jänner 2020** - dazu hat Papst Franziskus aufgerufen. Nach den Gottesdiensten wurden Bleistifte verschenkt, damit wir leichter dran denken, SEIN WORT in Kopf, Herz und Seele aufzunehmen.



BEGEGNUNGSFORUM - MATREI

P F A R R E
M A T R E I

Rosmarie Obojes



Foto: Mair-Stern

In der Pfarrgemeinde Matrei leben seit einigen Jahren ca. zwölf Familien, die aus ihren Heimatländern Syrien und Afghanistan fliehen mussten. Krieg, Gewalt und Unterdrückung bestimmen seit Jahrzehnten den Alltag der Menschen in Afghanistan, seit 2011 herrscht Krieg in Syrien.

In unseren drei Gemeinden Matrei, Mühlbachl und Pfons haben einige Familien eine neue Heimat gefunden und sich mittlerweile gut eingelebt. Obwohl sie alles verloren haben, sind sie dankbar, bei uns in Sicherheit leben zu können und erhoffen für sich und ihre Kinder eine lebenswerte Zukunft. Die Kinder besuchen Kindergarten, Volks- und Mittelschule und fühlen sich dort wohl.

Vier Jahre betreute ein Team von engagierten Frauen jeden Dienstagnachmittag die Kinder bei ihren Hausaufgaben.

Fast alle Männer sowie einige Frauen haben mittlerweile Arbeit gefunden. Die Menschen bemühen sich sehr, unsere Sprache zu lernen. Für jene Frauen, die noch kleine Kinder betreuen müssen, ist es schwierig, einen Deutschkurs zu besuchen.

Deshalb bieten wir nun jeden Freitagvormittag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Pfarr- und Jugendzentrum Matrei für alle

Einander begegnen, miteinander und voneinander lernen. Das Begegnungsforum Matrei bietet bereits seit einigen Jahren Möglichkeiten des Austauschs.

Frauen mit nicht deutscher Muttersprache die Möglichkeit eines Konversationstrainings. Wir üben in zwei bis drei kleinen Gruppen, je nach Vorkenntnissen. Kleinkinder sind einfach dabei, während die größeren im Kindergarten oder in der Schule sind. In den Ferien entfallen die Treffen.

Es wäre sehr schön, wenn noch einige einheimische Frauen Interesse hätten, neu zugezogene Frauen kennen zu lernen und ihnen beim Erlernen unserer Sprache und Kultur behilflich zu sein.

Wenn Sie Interesse und ein- bis zweimal im Monat Zeit haben, wenden Sie sich bitte an:

Gabi Mair, Tel. 0664 39 83 225 oder
Rosmarie Obojes, Tel: 0650 40 24 762

*Es sind die Begegnungen
mit Menschen, die das Leben
lebenswert machen*

Guy de Maupassant - franz. Schriftsteller



IN MEMORIAM

P F A R R E
M A T R E I

In der Advent- und Weihnachtszeit mussten wir von einer treuen, zuverlässigen und immer für Neues aufgeschlossenen Mitarbeiterin in unserer Pfarre Abschied nehmen.

Margit Eichelberger + 28.12.2019



Margit war viele Jahre im Pfarrgemeinderat der Pfarre Matrei tätig und hat dort das Team durch ihr Wirken sehr bereichert.

Weiters gestaltete sie als Lektorin viele Messen mit und durch ihre künstlerischen Fähigkeiten hatte die Pfarre Matrei immer eine sehr persönlich gefertigte Osterkerze.

Außerdem war sie Teilnehmerin des LIVT-Kurses.

Für all ihren Einsatz und ihre Treue sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Folgend ein paar Gedanken und ein persönliches Gedicht von Carmen im Namen der Jugendvertreter/innen im Pfarrgemeinderat von Matrei:

*Liebe Margit,
du hinterlässt eine große Lücke in unserem
Pfarrgemeinderatsteam.*

*Dein Humor und dein persönlicher
Zuspruch haben uns allen sehr gut getan.*

*Dir war die Jugend ein Anliegen und das
konnten wir deutlich spüren.*

*Wir sind dankbar für jeden schönen
Moment, den wir mit dir verbringen
durften.*

*Ich wünschte ich könnte etwas sagen,
doch die Zeilen bleiben leer.
Dabei fiel mir das Schreiben
doch niemals schwer.*

*Doch gerade in Situationen wie diesen
wird einem bewusst wie es ist,
wenn man jemanden vermisst.*

*Man denkt daran wie es war
und doch gerne zurück.
Und bemerkt, dass jemand fehlt
und sieht die vergangene,
schöne Zeit als großes Glück.*

*Da wird unsere Trauer
ein Stück erfüllt von Dankbarkeit,
und man sieht sich für neue Wege bereit.*

*Wohin uns unser Leben noch führt,
kann uns keiner sagen,
doch so wunderbare Menschen helfen
uns, auch Schweres zu ertragen.*

*Und egal wo wir auch stehen,
wir sind niemals allein,
denn Gott an unserer Seite hilft uns,
Mensch zu sein.*

Carmen Mair



TERMINE FASTENZEIT

SEELSORGE
R A U M

ASCHERMITTWOCH, 26. Feber 2020

- 19:00 Uhr
Hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche
in der Pfarrkirche Gschnitz
- 19:00 Uhr
Wortgottesdienst mit Segnung und Auflegung der Asche
in der Pfarrkirche Matrei
- 19:00 Uhr
Hl. Messe mit Segnung und Auflegung der Asche
in der Pfarrkirche Navis

FASTENSUPPE im Seelsorgeraum

- **Aschermittwoch, 26. Feber 2020**
von 10 bis 13 Uhr
im ehemaligen Gasthof Laner, Matrei
- **Aschermittwoch, 26. Feber 2020**
nach der Hl. Messe
im Gemeindesaal Gschnitz
- **2. Fastensonntag, 8. März 2020**
nach dem 10 Uhr Gottesdienst
in der Veranda/Widum Navis

ARBEITSKREIS DIENST AM NÄCHSTEN

Der Arbeitskreis Dienst am Nächsten lädt zu einer **Heiligen Messe für unsere Seniorinnen und Senioren** am **Freitag, 3. April 2020 um 16:00 Uhr** in die Pfarrkirche Matrei herzlich ein.

Bei diesem Gottesdienst hat jede/jeder die Möglichkeit auch das **Sakrament der Krankensalbung** zu empfangen.

Im Anschluss bekommt jede/jeder einen gesegneten Palmzweig.



Foto: Gamper

Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand. Heuer werden zwei Modellprojekte unterstützt, die das Leben in indische Dörfer zurück bringen möchten. Kommen Sie zum Suppenessen, spenden Sie bei den Gottesdiensten und nützen Sie die Möglichkeit einer online-Spende unter www.teilen.at



UNSER HERR IM ELEND - GEBETSTAGE 2020



SEELSORGE
R A U M

Elendfreitag, 13. März 2020

- 8:00 Uhr Schüलगottesdienst mit der Volksschule Matrei
- anschließend Aussetzung und Anbetung bis 11:00 Uhr
- 18:40 Uhr Treffpunkt zur Wallfahrt bei der Neuen Mittelschule
- 19:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mit Dekan Augustin Ortner

Elendsamstag, 14. März 2020

- 8:00 - 8:45 Uhr Aussetzung und Anbetung
- 9:00 Uhr Gottesdienst mit Ansprache
- 10:00 - 11:00 Uhr Aussetzung und Anbetung
- 17:00 - 18:00 Uhr Stille Anbetung
- 18:00 - 19:00 Uhr Gestaltete Anbetung
- 19:00 Uhr Gottesdienst mit Ansprache

Elendsonntag, 15. März 2020

- 8:30 Uhr Festgottesdienst mit Ansprache
- 09:30 - 11:00 Uhr Schöfens, Bergstein, Römerweg, Rosiggengasse, Haslach, Ober- und Untermarkt, Navis, Mühlen
- 11:00 - 12:00 Uhr Mühlbachl, Zieglstadl, Altstadt, Mützens, Matreiwald, Karbid, Obfeldes, Puig, Statz
- 12:00 - 13:00 Uhr Stille Anbetung
- 13:00 - 14:00 Uhr Pfans, Waldfrieden, St. Margaretha, Gedeir, Ellbögen, Ried, Wiesengrund
- 14:00 - 15:00 Uhr Gebet der WallfahrerInnen Beichtgelegenheit



Foto: Piede

Er hat fürwahr unsere Krankheiten auf sich geladen und unsere Schmerzen hat er selbst getragen. Er ist verwundet worden, um unserer Sünden willen. Und wir sind durch sein Elend geheilt worden.
Jes 53,4.-5

DEKANATSWALLFAHRT zu unserem Herrn im Elend Sonntag, 15. März 2020

15.00 Uhr, Pfarrkirche Matrei
Wallfahrtsgottesdienst
mit **Dekan Edi Niederwieser**
Pfarrer im Seelsorgeraum Tux-Finkenberg
musikalische Gestaltung:
Männersingkreis
Stimmbandl aus Mils



TERMINE FASTENZEIT - KARWOCHE

VERSÖHNUNGSFEIERN

- **Mittwoch, 25. März 2020**
19:00 Uhr
in der Pfarrkirche Gschnitz
- **Dienstag, 31. März 2020**
19:00 Uhr
in der Hl. Geist Kirche in Matrei
- **Mittwoch, 1. April 2020**
19:00 Uhr
in der Pfarrkirche Navis

KREUZWEGANDACHTEN

- **Hl. Geist Kirche:** sonntags, 15 Uhr
- **St. Kathrein:** dienstags, 15 Uhr
- **Annaheim:** freitags, 14:30 Uhr



Foto: Hörmann-Prem

- **Johanneskirche:** mittwochs, 17 Uhr
Kinderkreuzwegandacht
- **Pfarrkirche Navis:** mittwochs, 17 Uhr
- **Mützens:** donnerstags, 17 Uhr
- **Pfarrkirche Matrei:** freitags, 17 Uhr
- **Pfarrkirche Gschnitz:** siehe GDO

PALMSONNTAG, 5. April 2020

- 8:00 Uhr
Palmweihe vor der Hl. Geist Kirche
8:30 Uhr
Familienmesse in der Pfarrkirche
Matriei, gestaltet von der Jungschar
- 10:00 Uhr
Palmweihe am Dorfplatz und
anschließend **Festgottesdienst**
in der Pfarrkirche Navis
- 10:30 Uhr
Palmweihe am Parkplatz
anschließend **Festgottesdienst**
in der Pfarrkirche Gschnitz



Foto: Priede

GRÜNDONNERSTAG, 9. April 2020

- 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Gschnitz
**Andacht zum Gründonnerstag
für Kinder**
- 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Gschnitz
Abendmahlfeier
anschließend Ölbergwache
- 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Matrei
Abendmahlfeier
anschließend **nächtliche Anbetung**
in der Johanneskirche bis 23:00 Uhr
- 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Navis
Abendmahlfeier
anschließend **Anbetung**

KARFREITAG, 10. April 2020

- 15:00 Uhr
Kreuzwegandacht
für Kinder und Erwachsene am
Hl. Grab in der Johanneskirche
- 15:00 Uhr
Andacht zur Sterbestunde Jesu
in der Pfarrkirche Navis
- 15:00 Uhr
**Feier vom Leiden und Sterben
Christi** in der Pfarrkirche Gschnitz
- 19:30 Uhr
**Feier vom Leiden und Sterben
Christi** in der Pfarrkirche Navis
- 19:30 Uhr
**Feier vom Leiden und Sterben
Christi** in der Pfarrkirche Matrei,
gestaltet von den Jugendlichen

KARSAMSTAG, 11. April 2020

- 8:00 - 17:00 Uhr
Aussetzung, stille Anbetung
am Hl. Grab in der Johanneskirche
16:00 - 17:00 Uhr
Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche Matrei
- ab 14:00 Uhr
Anbetung am Hl. Grab
in der Pfarrkirche Navis

OSTERNACHT

- Lichtfeier
- Wortgottesdienst
- Erneuerung des Taufversprechens
- Eucharistiefeier
- Osterfeuer - Osterlicht
- Teilen von Osterbrot

TERMINE - OSTERN

- 19:00 Uhr
Feier der Osternacht
in der Pfarrkirche Gschnitz
- 21:00 Uhr
Feier der Osternacht
in der Pfarrkirche Navis
- 21:00 Uhr
Feier der Osternacht
in der Pfarrkirche Matrei

OSTERSONNTAG, 12. April 2020

- 8:30 Uhr **Festgottesdienst**
mit Segnung der Osterspeisen,
in der Pfarrkirche Matrei
- 10:00 Uhr **Festgottesdienst**
mit Segnung der Osterspeisen
in der Pfarrkirche Navis
- 10:30 Uhr **Festgottesdienst**
mit Segnung der Osterspeisen
in der Pfarrkirche Gschnitz
- 19:00 Uhr **Abendmesse**
in der Pfarrkirche Matrei

OSTERMONTAG, 13. April 2020

- 6:00 Uhr **Emmausgang** von der
Pfarrkirche Matrei nach St. Michael
(Seite 20)
- 8:30 Uhr **Ostergottesdienst**
in der Pfarrkirche Matrei
- 7:30 Uhr **Emmausgang** von der
Stippler Kapelle zum Widum Navis
(Seite 21)
- 10:00 Uhr **Ostergottesdienst**
in der Pfarrkirche Navis
- 10:30 Uhr **Ostergottesdienst**
in der Pfarrkirche Gschnitz



MAIANDACHT - BITTGÄNGE - TAUFSONNTAGE

MAIANDACHTEN

- **sonntags**
um 19:00 Uhr
in der Pfarrkirche Gschnitz
- **montags und mittwochs**
um 19:00 Uhr
in der Hl. Geist Kirche, Matriei
- **freitags**
um 15:00 Uhr
im Annaheim
- **täglich außer samstags**
um 19:30 Uhr
in der Lourdes-Kapelle, Navis

BITTGÄNGE IM MAI



Fotos: Gämper

Sonntag, 17. Mai 2020

- **Bittgang nach Schöfens**
14:00 Uhr ab Pfarrkirche Matriei

Montag, 18. Mai 2020

- **Bittgang zur Franziskuskapelle**
7:00 Uhr ab Pfarrkirche Navis
- **Bittgang zur Staudenkapelle**
18:00 Uhr ab Pfarrkirche Gschnitz
Andacht in der Pfarrkirche Gschnitz
- **Bittgang nach Pfons**
19:00 Uhr ab Pfarrkirche Matriei

Dienstag, 19. Mai 2020

- **Bittgang nach Mützens**
19:00 Uhr ab Pfarrkirche Matriei
- **Bittgang zur Grüner Kapelle**
19:00 Uhr ab Pfarrkirche Navis

Mittwoch, 20. Mai 2020

- **Bittgang zur Kopferer Kapelle**
7:00 Uhr ab Pfarrkirche Navis
- **Bittgang zur Hl. Geist Kirche**
7:45 Uhr ab St. Kathrein
8:00 Uhr ab Pfarrkirche Matriei
- **Bittgang zum Gallerkreuz**
18:00 Uhr ab Pfarrkirche Gschnitz
Hl. Messe in der Pfarrkirche Gschnitz

TAUFSONNTAGE



in der Pfarre MATREI

- 22. März 2020
- 26. April 2020
- 1. Juni 2020 (Pfingstmontag)
- 28. Juni 2020
- 19. Juli 2020

in der Pfarre NAVIS

- 8. März 2020
- 10. Mai 2020
- 14. Juni 2020
- 12. Juli 2020



DREIKÖNIGSAKTION

Thomas Diregger, Leiter des Pfarr- und Jugendzentrums Matriei

Die Sternsingeraktion 2020 ist zu Ende. Seit vielen Jahren darf ich diese mit vielen, engagierten Menschen erleben. Die heurige Aktion wird mir aber als eine ganz besondere in Erinnerung bleiben. Selten zuvor haben so viele Erwachsene und junge Menschen aktiv von sich aus ihre Hilfe angeboten. Ob als Begleitperson, als Königin oder König oder als Gastgeber für die zahlreichen Gruppen. Die ganze Woche war auch begleitet von Harmonie und Unkompliziertheit auf allen Ebenen.

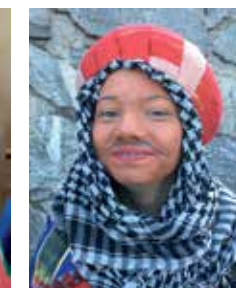
140 Menschen jeden Alters, die Licht und Hoffnung in viele dunkle Flecken der Erde bringen, sind nicht selbstverständlich! Dazu kommen noch über 20 Familien sowie das „Annaheim“ Matriei, die unsere Gruppen verköstigt haben.

Mir ist vollkommen klar, dass es jedes Jahr eine Überwindung ist, daran teilzunehmen. Bei jeder Witterung einen oder mehrere Tage von Haus zu Haus zu wandern, nicht zu wissen wie man aufgenommen wird, auf Skifahren, Rodeln, Ausflüge, gemütlich vor dem Fernseher oder dem Computer zu sitzen, Freunde und Familie zu besuchen – zu verzichten, vielleicht auch noch Urlaub nehmen zu müssen – Ja, da gibt es sicher noch viel Anderes, das angenehmer ist und man als Grund nennen könnte, um sich einem solchen Tag nicht aussetzen zu müssen. Umso bewundernswerter ist es, dass es so vielen vor allem jungen Menschen nicht egal ist, wie es Kindern, Frauen und Männern in vielen Teilen der Erde geht.

Ein ganz großes VERGELTS GOTT gebührt den vielen Menschen, die unseren Sternsängern ihre Türe geöffnet haben, um die Segenswünsche entgegen zu nehmen.

Eure Spenden haben zu einem großartigen Ergebnis von **€21.303,01** beigetragen. DANKE.

Fotos: Diregger



Durch euren Einsatz, durch euer Mittun, durch eure großzügigen Spenden habt ihr die Welt etwas heller gemacht und Menschen neue Hoffnung gegeben.



BETHLEHEMSLICHT 2019

Thomas Dregger, Leiter des Pfarr- und Jugendzentrums Matriei

Ein herzliches DANKE:

- den Jugendlichen der Jungschar Matriei, die am Hl. Abend Vormittag im Marktl das Bethlehemslicht verteilt und wieder zahlreiche Kerzen verkauft haben.
- Familie Auckenthaler sowie den Jungscharleitern Carmen, Daniel und Michael, die die Kerzen mit dem Bild des Jesuskindes unserer Pfarrkirche und dem Segensspruch beklebt haben.
- der Fam. Hörtnagl (Laner), die uns seit vielen Jahren die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.
- der Firma Kerzen Kolb, die in der Adventzeit die Kerzen zum Verkauf angeboten hat und uns diese zu einem günstigen Preis besorgt hat.



Fotos: Dregger

Der Reinerlös wurde auch heuer wieder dem Vinzenzverein unserer Pfarre überwiesen, um sie bei ihren vielfältigen, sozialen Aufgaben in unseren Gemeinden etwas zu unterstützen

In der Hoffnung, dass das Friedenslicht ein wenig Wärme und Frieden in die Familien unserer Pfarre gebracht hat, sei allen herzlich gedankt.

VINZENZVEREIN sagt DANKE

Anni Seeber

Erlaubt mir an dieser Stelle euch ein herzliches Vergelt's Gott für euren Besuch und eure Spende beim Pfarrkaffee am 10.11.2019 im Widum Matriei am Brenner auszusprechen und der Jungschar für die Spenden aus dem Verkauf des Bethlehemslichtes.

Ein ebenso großes Vergelt's Gott geht an den Gemischten Chor Matriei am Brenner, der den Reinerlös des Matriei Adventsingens 2019 ebenfalls dem Vinzenzverein zu Gute kommen hat lassen. Mit diesen Spenden leistet ihr einen wichtigen Beitrag, damit wir Menschen in schwierigen Lebenssituationen helfen und begleiten können.

Sollte jemand Interesse haben mehr von der Arbeit des Vinzenzverein Matriei am

Brenner zu erfahren oder sogar mitwirken zu wollen, so wenden Sie sich bitte an Obfrau Christine Dregger, Telefon 0664/9072739

Nach "lieben" ist "helfen"
das schönste Zeitwort der Welt.

Bertha von Suttner, 1843-1914, österreichische Schriftstellerin

Die Sammlung
Bruder und Schwester in Not
erbrachte **3.250 €!**

Allen Spendern
ein herzliches Vergelts Gott!



GEMISCHTER CHOR MATREI UND UMGEBUNG

Sonja Mayer, Obfrau



Musik im Allgemeinen und das Chorsingen im Speziellen verbindet. Geschlecht, Alter, soziale Schicht, Herkunft usw. spielen hier keine Rolle! Auch der Wettbewerb weicht der Gemeinsamkeit.

Es ist schon Tradition, dass der Gemischte Chor Matriei a. Br. u. U. zum Probenstart im Herbst mit einem Chorausflug die Gemeinschaft fördert, festigt und stärkt. So führte uns der gemeinsame Ausflug im September 2019 an den Gardasee. Wir genossen bei sommerlichen Temperaturen, gutem mediterranem Essen und viel Gesang diesen feinen Tag!

Viel Probenarbeit lag vor uns! Es galt ein vielseitiges Programm auf Allerheiligen, Cäcilia, das Matriei Adventsingens und die gesamte Weihnachtszeit mit drei Roraten, der Christmette, dem Christtag und Hl. Drei König einzustudieren!

Zu Allerheiligen und Cäcilia brachten wir die „Spatzenmesse“ v. W. A. Mozart zur Aufführung und zu Weihnachten und Drei König die „Hochzeitsmesse“ v. F. X. Gruber. Unterstützt und begleitet wurden wir wieder von jungen, begeisterten MusikschülerInnen der Landesmusikschule Wipptal, also talentierten Musikerinnen und Musikern aus unserer Region!

Es gebührt unserem Chorleiter Reinhard Moser einmal mehr großer DANK, denn er legte in den vergangenen Jahren sein besonderes Augenmerk auf die jungen Orchestermusiker und hat sie für die musikalische Umrahmung des Chores gewinnen können! Ein Mehrwert für alle Beteiligten!

Ein besonderes Highlight war wieder unser Matriei Adventsingens! Das Hirtenspiel mit Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschule begeisterte Groß und Klein! Für eine stimmungsvolle, vorweihnachtliche Stunde sorgten unter anderem auch der „Ellbögener Viergesang“, „Wohlklang“, der „Wipptaler Saitenklang“ und der Gem. Chor Matriei a. Br. u. U. als Gastgeber! Der Reinerlös der freiwilligen Spenden konnte heuer der Vinzenz-Gemeinschaft Matriei übergeben werden. Ein großes Vergelt's Gott an alle, im Besonderen an Chorleiter Christoph Marschner, der für die Programmauswahl und das Hirtenspiel verantwortlich war!

Rückblickend auf den Sommer sei noch erwähnt, dass wir die Buchpräsentation von Pater Lorenz Staud gesanglich umrahmen durften! Dies war ein besonderes Erlebnis und einmal ein etwas anderer Rahmen, bei dem wir uns gesanglich präsentieren konnten.

Für das kommende Chorjahr wünsche ich mir wieder viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer, weiterhin eine ungebrochene Begeisterung, viel Freude am Singen und ein harmonisches Miteinander in unserer Chorgemeinschaft, damit das Vereinsleben zum Wohle aller lebendig bleibt! Neugierig? Dann komm vorbei zur Schnupperprobe! Donnerstags um 20 Uhr im Probelokal Matriei/beim Pavillon. Wir freuen uns auf dich!

Weitere Informationen erhältst du bei Obfrau Sonja Mayer: Tel.: 0664 11 33 421



PFARRLEBEN

P F A R R E
M A T R E I

EMMAUSGANG IN MATREI

„... und sie erkannten IHN beim Brot-brechen“

Wir starten am **Ostermontag, 13. April 2020 um 6 Uhr bei der Pfarrkirche Matrei** und machen uns wie die Emmausjünger miteinander auf den Weg, wo wir immer wieder zu einem kurzen Impuls innehalten.

Wir wandern nach St. Michael, sind dann im Widum zu einem Frühstück eingeladen und feiern mit der Pfarrgemeinde um 8:30 Uhr den Ostermontagsgottesdienst.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM EHEJUBILÄUM

Sonntag, 7. Juni 2020, um 8:30 Uhr in die Pfarrkirche Matrei

Es ist schon eine gute Tradition, dass Ehepaare, die im heurigen Jahr 10, 20, 25, 30, 40, 50 oder 60 (und mehr) Ehejahre miteinander feiern können, zu einem Fest- und Dankgottesdienst zusammenkommen. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat Jubelpaare und Angehörige zu einer Agape ins Widum ein.

Ehejubiläumspaare, die nicht in Matrei geheiratet haben (und daher in unseren Matrikenbüchern nicht erfasst sind) und im Pfarrgebiet wohnen, bitten wir um eine kurze Mitteilung an das Pfarrbüro (05273/6244).

Dekan Augustin Ortner und die PfarrgemeinderätInnen freuen sich mit den Jubelpaaren und laden die Pfarrgemeinde herzlich zur Mitfeier ein.

LESUNG MIT SILVIA KOPP



Am 11. Dezember hatten wir in Kooperation mit dem EKIZ Wipptal nochmals eine Lesung mit Silvia Kopp.

Sie stellte mit ihrer Handpuppe Leo ihr neues Buch „Strahlende Sterne“ vor.

Die Kinder lauschten gespannt der Geschichte und gingen auf die Suche des wundersamen Lichtes der Liebe. Nach der Lesung bastelten die Kinder tolle glitzernde Zauberstäbe

Fotos: Bücherei

ÖFFENTLICHE
BÜCHEREI
MATREI A. BR.
Pfarr- u. Jugendzentrum | 1. Stock

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag: 9:30 bis 11:00 Uhr



PFARRLEBEN

P F A R R E
N A V I S

Thomas Garber, PGR Obmann

STERNSINGERAKTION

#Stern 20 – Danke für den Einsatz!

Leider konnten heuer aufgrund Krankheit keine kleinen Könige aufbrechen.

Doch auf unsere großen Könige ist Verlass und so waren heuer zwei Erwachsenengruppen heuer unterwegs, um bei einem Teil der Häuser der Pfarre Navis den Segen fürs neue Jahr zu bringen und für Spenden für Ärmere zu bitten. Sie haben mit ihrem Einsatz und ihrem Singen die Herzen vieler Menschen bewegt.

Foto: Peer



Einen herzlichen Dank an alle.

Dabei wurden Spenden in der Höhe von **€ 1.365** gesammelt.

#Stern 21 – Hilf mit!

Es steckt viel Organisation hinter der Sternsingeraktion. Damit nächstes Jahr wieder alle Häuser besucht werden können, suchen wir Helferinnen und Helfer, die mithelfen die Kinder vorzubereiten, sowie die Gewänder und Utensilien, und die die Kinder begleiten.

Du hast Interesse?

Dann melde dich bitte bei einem Mitglied des Pfarrgemeinderats!

Ein großes Danke schon im Vorhinein!

Die Sammlung
Bruder und Schwester in Not
erbrachte **3.541,79 €**. Danke!

EINLADUNG ZUR PFARRVERSAMMLUNG

Die Pfarre Navis lädt herzlich ein zur Pfarrversammlung

**am Mittwoch, 18. März 2020
um 20:00 Uhr
im Widum auf der Veranda.**

Thema: Informationen und Diskussionsmöglichkeit zu Veränderungen in der Pfarre und im Seelsorgeraum.

Verantwortliche der Pfarre stehen für Fragen und Anfragen der TeilnehmerInnen zur Verfügung. Alle, denen die Zukunft der Pfarre am Herzen liegt, sind herzlich eingeladen!

Darüber hinaus gilt die Einladung auch allen Interessierten aus allen Pfarren des Seelsorgeraums.

EMMAUSGANG IN NAVIS

Wir treffen uns am **Ostermontag, 13. April 2020 um 7:30 Uhr bei der Stippler Kapelle** und gehen gemeinsam zum Widum Navis, wo wir uns bei einem Frühstück stärken können.

Abschließen wollen wir den Emmausgang mit dem Besuch der Hl. Messe um 10 Uhr in der Pfarrkirche Navis.



PFARRLEBEN

P F A R R E
G S C H N I T Z

MINIS UND JUNGSCHAR IN DER ARCHE STEINACH

Barbara Stackler

Nachdem wir mit der Ministranten- und Jungschargruppe in der Arche in Steinach mit den Bewohnern Kerzen gegessen haben, verkauften wir diese am 1. Adventsonntag nach der Familienmesse. Diese wurde feierlich vom Kinderchor Gschnitz unter der Leitung von Barbara Egger gestaltet. Auch Fair Trade Produkte wurden verkauft. Den Erlös des Kerzenverkaufes von € 226,- konnten wir an die Arche spenden. Beim Fair Trade Verkauf blieb auch eine Spende für die Ministranten.

Ein großes Danke an alle, die uns mit ihrem Einkauf unterstützt haben!

Bilder rechts: MinistrantInnen und Jungscharkinder besuchen die Arche in Steinach.

Fotos: Stackler



FAMILIENVERBAND GSCHNITZ

Im November 2019 traf sich das Team des Familienverbandes, die kleinen Bäumchen, die bei der Kindermette verteilt wurden, zu basteln.

Die Kindermette wurde von den Kindern aus Gschnitz sehr feierlich gestaltet. Danke an alle fürs Mitmachen.



Familienmesse mit Beginn der Fastenaktion für die Kinder
Sonntag, 1. März 2020, 10:30 Uhr



DANKE

P F A R R E
G S C H N I T Z

RÜCKBLICK STERNSINGERAKTION 2020

Peter Öttl, für die BegleiterInnen der Sternsingergruppen



Zwei Sternsinger-Gruppen brachten die Frohe Botschaft in die Haushalte von Gschnitz.

Fotos: Öttl



In Gschnitz waren wieder zwei Gruppen als Sternsinger am 4. Jänner 2020 unterwegs und haben € 1.634,00 an Spenden gesammelt.

Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott!“ allen Spenderinnen und Spendern und allen, die die Sternsinger gut betreut haben.

Die Sternsinger und ihre Begleiter bedanken sich für die freundliche Aufnahme in den Häusern und besonders bei Barbara Stackler und Hilde Salchner für das gute Mittagessen und beim Wirt vom Gasthof Feuerstein, Georg Heidegger, für die Einladung zu Würstl und Pommes, nach einem anstrengenden Tag.

Die **Sammlung Bruder und Schwester in Not** erbrachte € 775,00. DANKE!

KRANKENKOMMUNION in Gschnitz

Älteren und kranken Menschen, die an den Gottesdiensten in der Pfarrkirche nicht mehr teilnehmen können, bieten wir auch in der Fastenzeit wieder die Möglichkeit, die Krankenkommunion zu empfangen.

Zu dieser schlichten Feier in den „eigenen vier Wänden“ mit PA Maria Pranger sind auch Angehörige herzlich eingeladen.

Wir wollen damit die Verbundenheit der Pfarre mit allen Kranken und Leidenden zum Ausdruck bringen und Gott um seinen Schutz und seine Begleitung in schwierigen Zeiten bitten.

Zur Terminkoordination bitten wir um Kontaktaufnahme mit Frau Hilde Salchner.



BILDUNGSHAUS ST. MICHAEL

SEELSORGE
R A U M

Dr. Philipp Klutz, Fachreferent im Bildungshaus St. Michael

Das Bildungshaus St. Michael ist ein Ort, um Kraft zu schöpfen und spirituell einzutauchen, aber auch ein Ort, um Neues zu entdecken und sich selbst immer mehr zu entfalten.

Wir laden Sie ein, unser vielfältiges Bildungsprogramm in den Bereichen Spiritualität/ Psychologie, Familien- und Lebensbegleitung sowie Persönlichkeitsbildung kennenzulernen und zu nutzen und heißen Sie bei uns im Haus ganz herzlich willkommen.

SEMINARANGEBOTE aus Spiritualität / Psychologie

Die zweite Halbzeit zählt! Reifen und Wechsel von Frau und Mann in der TEM und christlichen Spiritualität

27. bis 29. März 2020

Frauen und Männer reifen, kommen in den Wechsel, werden älter. Traditionelle Europäische Medizin (TEM) und christliche Spiritualität bieten Hilfestellungen, wie man die zweite Lebenshalbzeit gut meistern kann: Pflanzenhormone, pflanzliche „Psychopharmaka“, gesunde Genussküche, lustvoll-spirituelle Leibarbeit, Anwendungen, Naturkosmetik, meditative Impulse.



Fotos: Pixabay

mit **PD Dr. habil Karl-Heinz Steinmetz** (Leiter des Instituts für Traditionelle Europäische Medizin) und **Mag.^a pharm Andrea Wögrath** (Apothekerin sowie Lebens- und Sozialberaterin) www.institem.com

FrauenRaum - Lustvoll Frau sein

26. April, 17. Mai und 7. Juni 2020
jeweils von 9:30 bis 17:00 Uhr

Im FrauenRaum findest du Raum zum Innehalten, Raum für das Nähren von Frau sein, Raum und Zeit für dich selbst, – all das, was im Alltag oft zu kurz kommt.

Wir geben dem, was ist, durch Tanz, Stimme oder gestalterische Elemente Ausdruck. Geleitete Inspirationen und Meditationen, Berührung und Dyaden eröffnen Räume, uns selbst näherzukommen. Hinter Tabus und Glaubenssätzen darf allem, was ist, in der Tiefe begegnet werden, um mit kraftvoll weicher Lebendigkeit in den Alltag zurückzukehren.

mit **Mag.^a Annette Edenberger, Mag.^a Martha Innerkofler, Verena Koppensteiner-Lienhart** (Yogalehrerinnen, Erwachsenenbildnerinnen, Begleiterinnen auf dem Weg der Weiblichkeit) www.kreative-herzensarbeit.at

Ein Wochenende Achtsamkeit
„Aus-Zeit“ mit **Dr.ⁱⁿ Ursula Baatz**
27. bis 29. März 2020

Kontemplation
Ein Weg innerer Wandlung
mit **Univ.-Prof. Dr. Schwienhorst-Schönberger**
27. bis 29. März 2020



BILDUNGSHAUS ST. MICHAEL

SEELSORGE
R A U M

FASTEN MIT ALLEN SINNEN

Das Heilfasten nach Dr. F. X. Mayr bietet Gelegenheit, der Hektik und Reizüberflutung des Alltags zu entkommen: Durch eine umfassende Reinigung von Körper, Geist und Seele bauen Sie Stress und Verspannungen ab. Die Fastenwoche enthält folgende Elemente:

- Fasten mit Milch, Brot und Kräutertee (nach Dr. F. X. Mayr) bewirkt eine Selbstreinigung und Regeneration des Körpers. Die Sinne werden

geschärft und das Essverhalten geschult.

- Vorträge zum Thema: Fasten – Ernährung – Gesundheit
- Meditation in verschiedenen Formen wie Kontemplation, meditatives Tanzen, Qi-Gong

25. April bis 2. Mai 2020

mit **Andreas Wuchner** (Heilpraktiker und Meditationsleiter) www.wuchner-fasten.de

SEMINARANGEBOT aus Persönlichkeitsbildung

Die Faszination der Kräuter erleben

Mit Kräutern auf den Weg zum Inneren Glück

mit **Mag.^a Andrea Kärle MA**

Freitag 17. bis Samstag 18. April 2020

Die Stimme und ihre heilende Kraft - Fasziengesang®

mit **Susanne Leitner**

Freitag 17. bis Samstag 18. April 2020

Tänze aus aller Welt

Eine Tanzreise durch 5 Kontinente

mit **Eva Oberwasserlechner**

Samstag 25. bis Sonntag 26. April 2020

Auskunft und Anmeldung für Kurse

BILDUNGSHAUS ST. MICHAEL



- Telefon: 05273/6236
- E-Mail: st.michael@dibk.at
- Web: www.dibk.at/st.michael

Komm in den Kreis und tanz mit!

Einfache Kreistänze

mit **Brunhilde Reidl**

30. April bis 3. Mai 2020

Kranich Qi Gong

Meditative Bewegungsübungen

mit **Rosmarie Obojes**

Freitag 1. bis Samstag 2. Mai 2020

Familien- und Lebensbegleitung

MiteinanderZEIT

FamilienZEIT am SONNTAG

Andacht mit kreativen Elementen von Familien für Familien gestaltet

1. März, 13. April, 3. Mai 2020

von 10.00 - 11.00 Uhr, anschließend gemütliches Beisammensein mit Jause und Spielen (bis etwa 12.00 Uhr)

keine Anmeldung erforderlich

Ein Krafttag für mich

mit **Uschi Hölbling**

Samstag 28. März 2020



05.06.20
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

Heuer wird im Seelsorgeraum keine Pfarre an der Aktion „Lange Nacht der Kirchen 2020“, die am Freitag 5. Juni 2020 stattfindet, teilnehmen. Deshalb gibt es die **Einladung, gemeinsam nach Innsbruck zu fahren**, und dort das große Angebot in den unterschiedlichsten Kirchen wahrzunehmen.

Genauere Informationen zur gemeinsamen Fahrt

können dann auf der Gottesdienstordnung sowie auf Plakaten entnommen werden. Weitere Informationen unter: www.langenachtderkirchen.at

Es würde uns freuen, wenn sich viele bei dieser Fahrt beteiligen.

Dekan Augustin Ortner wird an der Diözesanwallfahrt nach Rom teilnehmen und würde sich freuen, wenn eine kleine Gruppe aus dem Seelsorgeraum mit dabei ist.



ab
€ 690,-

Diözesanwallfahrt nach Rom

mit Bischof Hermann Glettler – 31. August bis 4. September 2020
Preis: ab 690 Euro (Frühbucherpreis)

Petersdom – Vatikanische Museen – Papstaudienz – Historisches & Antikes Rom – Kirchen Roms

pilgern + reisen **TIROLER sonntag**

Jetzt buchen und mitfahren:
Riedgasse 9, 6020 Innsbruck | Tel. 0512 2230 2228
pilgerfahrten@dibk.at | www.dibk.at/pilgerfahrten



Durch die TAUFE in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen

Dezember 2019

- Johannes
Lisa Peer und David Mair
- Magdalena
Julia und Thomas Nilica

Jänner 2020

- John
Anita und Stephan Braunhofer
- Gabriel
Susanne und Georg Geir

Das SAKRAMENT der EHE spendeten einander

Jänner 2020

- Theresa Marcher und Gunter Felsner

Mit dem SEGEN der Kirche wurden BEGRABEN

November 2019

- Kurt Marschner
- Franz Peer
- Josef Küberl
- Maria Falschlunger

Jänner 2020

- Margit Eichelberger
- Olga Pfurttscheller
- Max Bucher
- Franz Braunhofer
- Franz Salchner

Dezember 2019

- Josef Kröss
- Maria Laßnig
- Erich Gebauer
- Margarethe Kirchmair
- Johann Bair
- Eleonore Perger
- Adelheid Holzmann



Fotos: Gamper



Vor einer Taufe oder einer Hochzeit bitte die **rechtzeitige Anmeldung** im Pfarrbüro Matrei nicht vergessen!

Nähere Infos:

- auf www.sr-mittlereswipptal.at
- Pfarrbüro Tel. 05273/6244

- aus der Pfarre Matrei am Brenner
- aus der Pfarre Navis
- aus der Pfarre Gschnitz



FASTENZEIT

Zeit,
die mich herausfordert,
innezuhalten
und mich zu besinnen,
umzukehren
und neue Wege zu suchen,
nein zu sagen
und Enttäuschungen zuzulassen,
Ablehnungen anzunehmen
und mich selbst zu bejahen,
nach dem Weinen
immer wieder zu lachen,
zu ertragen,
nicht allen Ansprüchen
gewachsen zu sein.

*Gisela Baltes, www.impulstexte.de,
in Pfarrbriefservice.de*

Fotos: Gamper

